

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1934

29 (18.1.1934) Abendausgabe

Winterregen.

Das nennt sich nun Winter! Erst kommen ein paar halbausgemichte Schneeflocken...

Scheußlich diese Käse auf der Straße. Der Wind pfeift so nahe...

Frühlingsregen — Gut und Brot, Winterregen — Not und Tod.

Bezirksältestentag des evangelischen Kirchenbezirks Karlsruhe.

In Durchführung der von der Reichskirchenregierung und der badischen Landeskirchenregierung angeordneten Volksmission fand für alle kirchlichen Amtsträger am Mittwoch den 17. Januar, nachmittags 14 Uhr, im Gemeindehaus der Südstadt ein Bezirksältestentag statt.

Nach den Eingangsworten von Pfarrer Seufert und einem Lied sprach Oberkirchenrat D. Brauh über die Kirche im rationalistisch-materialistischen Zeitalter...

Dann sprach Kirchenrat D. Hesselbacher über das Thema „Kerkste und Gemeinde“, in dem er die Schaffung der Bräderkirche forderte...

Nach einer Aussprache dankte Pfarrer Seufert den Rednern und Erziehungsenen. In einem Lied sang der Alttestentag aus.

Berufshauptpflichtversicherung für Wirtschaftstreuhänder.

Wie die „Deutsche Rechtsfront“ bekanntgab, hat sie eine den besonderen Erfordernissen und Wünschen des Berufes der Wirtschaftstreuhänder weitgehend angepasste Hauptpflichtversicherung eingerichtet...

Den Versicherungsschutz können alle in der „Deutschen Rechtsfront“ bzw. im D.R.S.D.Z. zusammengeschlossenen Wirtschaftstreuhänder:

- a) öffentlich bestellte Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften,
b) beeidigte Bücherrevisoren, Diplom-Bücherrevisoren,
c) von den Landesfinanzämtern zugelassene Steuerberater, Diplom-Steuerfachverständige,
d) sonstige Wirtschaftstreuhänder, deren Tätigkeit vollberuflich im Revisions- und Treuhänderwesen liegt...

Der Umfang der Versicherung erstreckt sich auf die gesamte in Deutschland berufsbildende Tätigkeit der Wirtschaftstreuhänder, also auch auf die Haftung aus der Pflichtprüfung von Aktiengesellschaften, Versicherungsunternehmungen und Wirtschaftsbetrieben der öffentlichen Hand...

Die „Deutsche Rechtsfront“ hat mit diesem Versicherungsschutz, der ohne Rücksicht auf eine einschränkende Bestimmung über die Zugehörigkeit zu bestimmten Verbänden allen Wirtschaftstreuhändern zugute kommt, eine soziale Einrichtung geschaffen...

Die erforderlichen Unterlagen sind vom Sozialamt der „Deutschen Rechtsfront“, Versicherungsabteilung (1 c 3) Berlin W 35, Tiergartenstraße 20, einzufordern.

Das Januar Programm im Roland.

Ein Programm ausgelassener Lustigkeit und Frohsinn hat mit dem 16. Januar seinen Einzug gehalten und verdient qualitativ als Spigen-Programm gewertet zu werden.

Der Karnevals-Umzug am Faschnachtdienstag.

Es steht heute schon hombenfest: der Karnevals-Umzug am Faschnacht-Dienstag wird ein großes Ereignis werden. Die Arbeit der gefelligen Vereine und der am Umzug interessierten Firmen konzentriert sich auf diese Veranstaltung.

Bei der dehnbaren Auslegung des Mottos „Karlsruhe zieht um an den Rhein“ können Alle mitmachen, auch solche die keinen Hausrat an den Rhein zu verfrachten haben, wie z. B. die möblierten Untermieter. Fußgruppen sind ebenfalls erwünscht...

Grundätzlich muß aber wiederholt bemerkt werden, daß nur solche Wagen den Umzug mitmachen dürfen, welche sich vorher beim Verkehrsverein gemeldet haben.

Ludwig Trautmann-Gastspiel im Reji.

In den Residenz-Theatern, in denen in der fünften Woche der Hauptfilm „Reise fliehen meine Lieder...“ läuft, ist Ludwig Trautmann, ein Rejizator eingekauft.

Liebeslied der Wüste.

Ein Ramon Novarro-Film in der Schauburg. Der Film erzählt die reichlich phantastische Geschichte von Jamil, dem jungen Fremdenführer in Kairo...



Der Akkordeon-Virtuose Hans Scheer und die beiden Brüder Meinrad.

Natürlich würde der Film keine ernsthafte Kritik bestehen, er stellt ja auch gar keine Anforderungen an künstlerische Gestaltung. Sein unproblematischer, leichter Unterhaltungsstoff wird schmacht gemacht durch buntfarbene Märchenphantastik...

Dem Film voraus geht eine kleine Bühnenschau, in der der jugendliche Hans Scheer und die beiden Brüder Meinrad mit ihren Akkordeons, der jugendlichen Sänge und den Hawai-Gitarren den stürmischen Beifall der Zuhörer finden.

Damit möglichst viele Karlsruhe Gelegenheit haben, den Zug zu sehen oder gar an ihm teilzunehmen, hat der Verkehrsverein sich an die zuständigen Stellen wegen Freigabe des Faschnacht-Dienstags nachmittags in den Büros, Kassen, Betrieben, Behörden gewandt...

Und nun gilt es, das Zustandekommen des Zuges finanziell sicher zu stellen. Seit Montag dieser Woche besuchen 12 vom Verkehrsverein und der Gro-Ka-Ge bestimmte Arbeiter die einzelnen Häuser und Geschäfte...

Von auswärts ist zum Faschnacht-Dienstag-Umzug hoher Karnevalbesuch zu erwarten. Gaggenua hat drei wundervolle Prunkwagen angemeldet, auch andere Nachbarorte wollen als Tauspaten für die neue Stadt am Rhein kommen.

Zum Schluß darf nochmals ausdrücklich gesagt werden, daß der Zugsweg keineswegs schon endgültig bestimmt ist, vielmehr wird er diejenigen Straßen berücksichtigen, die das Gelingen des Zuges durch eifrige Spenden besonders unterstützen.

Internationale Ringkämpfe im Colosseum.

Am Mittwoch verfolgte wieder ein zahlreiches Publikum die interessanten Ringkämpfe, und es lagte auch nicht mit starkem Beifall. Im ersten Kampfe hatte Kehringer den Beduinen Ali Ben Abtu zum Gegner.

Aus dem Karlsruher Gerichtssaal.

Die Gasleitung angezapft.

Vor den Schranken des Karlsruher Schöffengerichts fanden der 31. Jahre alte württembergische Arbeiter Albert A. von hier und dessen Ehefrau Luise geb. B. unter Anklage wegen Diebstahls. Der Eheemann, welcher wiederholt rückfällig ist, wird beschuldigt, er habe gemeinsam mit seiner Frau vom 7. September 1932 bis 16. August 1933 in ihrer Wohnung in der Schützenstraße in Karlsruhe von der städtischen Gasleitung die Verschlußkapsel entfernt...

3 Jahre Zuchthaus für einen rückfälligen Betrüger.

Als einen Gewohnheitsverbrecher bezeichnete der Staatsanwalt den 26 Jahre alten ledigen Kaufmann Willi Steimel aus Göttingen, der unter der Anklage wegen fortgesetzten Betrugs im wiederholten Rückfall vor dem Karlsruher Schöffengericht stand. Er ist bereits 20mal, zum meist wegen Betrugs, verurteilt.

Briefkasten.

(Anfragen können nur Berücksichtigung finden, wenn die laufende Abonnements-Luitung und die Porto-Ausgaben betraget werden.)

- 429. S. i. A.: Brieflich beantwortet.
430. S. i. B.: Brieflich beantwortet.
439. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
440. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
441. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
442. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
443. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
444. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
445. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
446. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
447. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
448. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
449. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
450. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
451. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
452. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
453. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
454. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
455. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
456. A. M. A.: Brieflich beantwortet.
457. A. M. A.: Brieflich beantwortet.

Südwestdeutsche Industrie- und Wirtschafts-Zeitung

Wertpapiermärkte.

Berlin: Renten behauptet, Aktien unscheinlich.

Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) In der heutigen Börse war das Geschäft teilweise etwas lebhafter als in den letzten Tagen; besonders am Rentenmarkt bemerkte man wieder etwas Anlagerinteresse des Publikums. Die Reichsschuldensyndikatsanleihe und Reichsbahnobligationen wurden zu ungewöhnlichen Kursen umgekauft, Neulieferungen von 30 %, dagegen verlor sich der Markt für die Reichsschuldensyndikatsanleihe wieder auf den alten Stand. Die Reichsbahnobligationen wurden zu ungewöhnlichen Kursen umgekauft, Neulieferungen von 30 %, dagegen verlor sich der Markt für die Reichsschuldensyndikatsanleihe wieder auf den alten Stand.

Die Wertpapiere hielten sich im allgemeinen ruhig, nur die Wertpapiere der Industrie gingen etwas nach unten. Die Reichsbahnobligationen wurden zu ungewöhnlichen Kursen umgekauft, Neulieferungen von 30 %, dagegen verlor sich der Markt für die Reichsschuldensyndikatsanleihe wieder auf den alten Stand.

Frankfurt: Ruhig, aber widerstandsfähig. Frankfurt, 18. Jan. (Frankfurt.) Die Börse eröffnete wieder mit einem sehr stillen Geschäft. Die Kursnotierungen des Publikums und der Kurse blieben in unverändertem Maße an die handelspolitischen Verhältnisse angepasst. Das Kursniveau hielt sich im allgemeinen in den Grenzen der letzten Tage.

Zürcher Börse. Zürich, 17. Jan. (Frankfurt.) Die Börse eröffnete wieder mit einem sehr stillen Geschäft. Die Kursnotierungen des Publikums und der Kurse blieben in unverändertem Maße an die handelspolitischen Verhältnisse angepasst.

Berliner Getreidemarkt. Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) Das Geschäft am Getreidegroßmarkt bliebe heute noch sehr ruhig. Die Notierungen der Getreidearten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Geld- und Devisenmarkt.

Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) Im internationalen Devisenmarkt war das Geschäft ein wenig lebhafter als in den letzten Tagen. Die Kurse der wichtigsten Devisenarten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Berliner Notenkurse. Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) Die Kurse der wichtigsten Notenarten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Berliner Devisennotierungen. Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) Die Kurse der wichtigsten Devisenarten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Berliner Devisennotierungen am Usancenmarkt. Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) Die Kurse der wichtigsten Devisenarten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Zürcher Devisennotierungen vom 18. Januar 1934. Zürich, 18. Jan. (Frankfurt.) Die Kurse der wichtigsten Devisenarten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Kursbericht aus Berlin und Frankfurt / 18. Januar 1934. Berlin, 18. Jan. (Frankfurt.) Die Kurse der wichtigsten Aktienarten hielten sich im allgemeinen auf dem Stand der letzten Tage.

Table with multiple columns showing stock market data for Berlin and Frankfurt, including various companies and their prices.

Industriekassakurse

Table with multiple columns showing industrial stock market data, including various industrial companies and their prices.

Table with multiple columns showing exchange rates for various locations, including Berlin, Frankfurt, and other regional centers.

Seidenerklärung: + kein Angebot u. keine Nachfrage; * ohne Umsatz; § repariert; † expl. Dividende; × tal.; ♦ konvertierte; ○ - Sicherung.

Für den jungen Haushalt



Küchen-Uhr 8 Tage Gehwerk, einfarbig 4.90

Küchen-Uhr 1 Tg. Gehw., blau Rand 2.75
Küchen-Uhr 8 Tage Gehwerk, Karo oder Delti-Muster 3.90
Wecker mit Glocke, vernickelt nachts leuchtend 2.45
Wecker mit Innenglocke, farbig nachts leuchtend 2.95
Stil-Wecker nachts leuchtend 4.50



Kurhaus Baden-Baden Großer Bühnensaal
Montag, 22. Januar 1934, 20 Uhr
3. Winterplatzmiete-Sinfonie-Konzert des Städtischen Orchesters

Krug- und Brennholz-Verfeinerung.
Bad. Postamt Obenheim verfertigt am Mittwoch, den 24. Januar 1934, vormittags 9 Uhr im Engel in Obenheim aus...

Amtliche Anzeigen Grundstücks-Zwangsversteigerung.
Das unterzeichnete Notariat verfertigt am: Montag, den 29. Januar 1934, vormittags 9 Uhr,

Offene Stellen
Tätiger Provisions-Reisender
Mädchen
Heimnäherin.

Freitag - Samstag - Sonntag Große Nachtvorstellungen
Dr. A. Baessler spricht persönlich und zeigt seinen neuen Film;
Das Weib bei fernen Völkern
Ein Film von Leben, Liebe, Hochzeit des Weibes in Afrika, Indien, China und auf Bali.

Flickerin
Sehr in all. einfarb.
Neuzeitliche Wohnungen
4 und 6 Zimmer, Dammhof, Einfamilienhäuser, Zentralheizung, einger. Bad, Garten, M. 62.-, 80.-, 83.-.

Zu vermieten
Laden
Geschäfts-übernahme
Erstgenz
Verkäuferin
Mädchen
Ehrl. Mädchen

Besonders preiswerte Schuhe
Diese Schuhe nur 5.90
Damen-Sporthalbschuhe wie Abb., mit Gummi- oder Ledersohlen, braun Box calf 5.90
Kinderschuh Schuhl- u. Spangenschuh, braun 2.25

Zu verkaufen
Vorwerk-Kobold?
Eleg. Schlafzimmer, Ausgest. Bett, Kleiderschrank, Kommode, Schreibtisch, etc.

Arbeit.
Gstaubsauger
Hausbesitzer
Bierflöck. Haus
Wohnhaus
Kapitalien
Darlehen
Hausverkauf.

QUALITÄTS-KONSERVEN
Karotten geschnitten, 1/4 Ds. 37
Gemüse-Erbisen 1/4 Ds. 53
Erbsen m. Karotten, 1/4 Ds. 58
Jg. Schnittbohnen 1/4 Ds. 48

Bananen
aus deutschen Farmen ist eingetroffen
Pfund 25
Orangen Qualit. 1 3 Pfund 50
Orangen Qualit. 2 3 Pfund 45

Matt-Hosen
Streifen- u. Buxkinhosen 2.40
Sportshosen und Knickerbocker 7.50 5.50 3.90
Sportanzüge 29.50 21.50 14.50
Lodenjoppen u. Windjacken 10.50 8.50
Lederol. Mäntel 12.50 8.90
Blaue Arbeits Anzüge 6.50 5.50 3.90
R. Mattes KARLSRUHE

Aus der Erfahrung anderer lernen -
heißt eigenes Lehrgeld sparen. Geben Sie Ihre „Kleinen Anzeigen“ in die Badische Presse, die nach wie vor die weitesten meisten kleinen Anzeigen - mehr als alle anderen Karlsruher Zeitungen zusammen genommen - aufweisen kann.

Vorwerk-Kobold!
verbleibt
Staubsauger, Bohrer und Haartrockner.
Delgemälde
Schreibmaschinen
33-Wohnung
2-3 3-Wohn.
Mietgesuche

Schloß-Gastwirtschaft mit kl. Oekonomie
(Reder und Wiesen, ohne lebendes und totes Inventar) mit schönen Stallungen und Remisen in herrlicher Lage im Schwarzwald zu verpachten.

PFAÑKUCHI
37. Rab. V. V.

Kaufen Sie Wild und Geflügel nur im führenden Spezialhaus
Carl Pfeifferle
Erbrprinzenstr. 23 Tel. 1415
Weiterer Hasen-Abchlag von in letzten Tagen abgehaltene großen Treibjagden empfehle: